

Reich Gottes (reich Gottes) in den Evangelien bei Johannes Piscator

1. Befund:

Textstelle	Erklärungen zur Stelle	Lehren	Bemerkungen
Matthäus 6, 33 (Vom Sorgen 6, 24-34) Trachtet aber am ersten nach dem reich Gottes / vn nach seiner gerechtigkeit: so wirdt euch dis alles zugegeben werden.	Seiner] Nemlich Gottes. Die Gerechtigkeit Gottes aber wirdt genennt die gerechtigkeit die Gott gefellet / nemlich die aufrichtigkeit des hertzen / welche aus dem glauben herkomt. Dann wann das hertz eine kindliche zuversicht zu Gott hat / so bekommt es auch eine kindliche forcht / aufrichtig für Gottes angesicht zu wandlen / und sich aller gerechtigkeit zu befeissen. Zugegeben werden] Gleich wie man ein wenig epffel oder bieren zu zu geben pflegt / wann man eine zimlich anzahl derselben gekauffet hat.	7. Ordnung der güter und gaaben Gottes [wir sollen streben] nach den mitteln / dass wir uns allhie nach Gottes wort durch den hailigen Gaist regieren laassen: Christi verdiente und angebotene gerechtigkeit mit waarem glauben annehmen / und gerecht und hailig leben / v.33	
12,28 (Jesu Macht über die bösen Geister 12, 22-3) So aber ich die deufel durch den gaist Gottes außtreibe / so ist ie das reich Gottes zu euch kommen	So ist das reich Gottes zu euch kommen] Dan darzu ist erschinen der son Gottes / dass er die werck des deufels zerstöre / 1.Johan.3, 8.	-	
19, 24 (Der reiche Jüngling 19, 16-26)	-	Cap. 19: Vom Hausstand!!	
21, 31 (Von den ungleichen Söhnen 21, 28-32) Welcher under den zweenen hat des vatters willen gethaan? Sie sprachten zu ihm / Der erste. Jesus sprach zu ihnen: Amen ich sage euch / Die zölner und die huren gehen für euch her ins reich Gottes.	Die zölner etc.] Mit disen worten legt er die vorgehende gleichnus auß: und vergleicht die offne sündler dem ersten sohn / die Phariseer aber und Schriftgelehrten dem andern. Gehen für euch her ins reich Gottes] Das ist / sie werden hineyn gelassen werden / ihr aber werdet außgeschlossen werden (Metonymie! / Ersetzung eines Ausdrucks durch einen anderen, der in naher sachlicher Beziehung steht). Halt entgegen die gleichnus von den jungfrawen / drunden cap.25.	Cap. 21: Von unserm könig / Christo 1. Christi persoon 2. Christi reich 3. Amt der underthaaen Christi 4. Reformation in der lehr und Gottesdiensten od / anstellung des reichs Christi - Christi menschheit 5. Von den feinden der Christlichen Religioon / od des reichs Christi.	Wichtig!!! S. 112 – 114 als Kopie anlegen
Markus 1, 14f (Der Beginn des Wirkens Jesu in Galiläa 1, 14f) 14...kam Jesus in Galileam / und predigte das Evangelium des reichs Gottes: 15 Und sprach: Die zeit ist erfüllet / und das reich Gottes ist herzugekommen: bekehret euch / und glaubet dem Evangelio.	14: Das Evangelium des reichs] Das ist / welches von dem reich Gottes lehret / oder / durch welches das reich Gottes befürdert wirdt (Synecdoche) 15: Bekehret euch] Gr. Verändert den Sinn. Sihe Matth.3, 2. Glaubet dem Evangelio] Gr. Glaubet an das Evangelium. Ist eine Hebreische art zu reden.	7. Evangelium Durch die lehr des Evangelii werden wir gewisen aus disem reich der welt / und allen gütern des leibs / zu dem reich Gottes und himlischen gütern der seelen / die wir nicht recht annemen können / es sey dann dass wir die leibliche geringer achten / und williglich verlaassen / v 15	Vgl. Erklärung zu Mt. 6, 33
4, 11 (Sinn der Gleichnisse 4, 10-12) Und er sprach zu ihnen: Euch ist gegeben zu wissen das gehäimnus des reichs Gottes: jenen aber die draussen sind / widerfehret dis alles durch gleichnussen. (Jes 6, 9; Mt 13, 14; Lk 8, 10; Joh 7, 12.40; Apg 28, 26; Röm 11, 8)	Jenen aber die draussen sind] Das ist / den verworffenen / die nicht ins himmelreich gehören / die ausser der zahl der außgewählten sind.	8. Gottes wort Den außgewählten wirdt das wort Gottes durch die innerliche erleuchtung des H. Gäistes sonderlich außgeleget und erkläret / dass sie ein rechte erkantnus und vertrauen darauß bekommen / v 34. Vgl. auch 3. Predigt des Evangelii	Doppelte Prädestination
9, 1 hier: 8, 39 (Von der Nachfolge 8, 34-39) Und er sprach zu ihnen: Amen ich sage euch: Es sind etliche under denen die hie stehe / welche den tod nicht schmecken werden / bis dass sie sehen das reich Gottes / dass es mit kraft	Bis dass sie sehen] Sihe Matth. 16, 28 in der Erklärung: Mit nichten schmecken werden tod] Das ist / nicht sterben werden. Ist eine Hebreische art zu reden. Kommen sehen in seinem reich] Dis ist zu verstehen von der verklärung Christi auf dem berge / für den drey jüngeren / davon stracks folget im anfang des 17.	-	

kommen sey.	capitels. [Mt.!] Also auch Luc 9 v.27.28		
10, 14f (Die Segnung der Kinder 10, 13-16) 14 Da es aber Jesus sahe / ward er unwillig / und sprach zu ihnen: Laasset die kinder zu mir kommen / und wehret ihnen nicht: dann solcher ist das reich Gottes. 15 Amen ich sage euch: Wer das reich Gottes nicht empfaahet als ein kind / der wirdt mit nichten hineyn kommen.	Sihe Matth. 19, 13: Schalten sie] ... sintemal sie in dem waan stacken / er (Christus) sollte ein weltlicher könig werden. (dan solchern ist das himmelreich) Solchern] Nemlich solcher kindern / und in gemäin aller deren die ihnen gleich sind. Halt entgegen droben 18, 6: Die (dieser klainen ainen) an mich glauben] Als die von ihren eltern unterwisen sind / dass ich Christus seye. Vers 16: Segnete sie] Wünschet ihnen alles guts.	4. Der eltern amt gegen die kinder Christlicher und gotfälliger eltern amt ist / dass sie ihre kinder zu dem Herrn Christo in seine Kyrch bringen / und dasselbe erstlich in der kindheit zur H. Tauff: darnach wan sie ihr verständig alter erraicht / zum Catechismo oder kinderlehr: in welchen bäiden handlungen der segen Christi ihnen gegeben wirdt / ver.13.14.15.16.	Konfirmation Martin Bucer (1491-1551) Ziegenhainer Zuchtordnung und Kasseler Kirchenordnung 1538 / 39
14, 25 (Das Abendmahl 14, 12-25) Amen ich sage euch / dass ich hinfort nicht trincken werde vom gewächse des weinstocks / bis auf den tag / da ich's new trincke in dem reich Gottes.	-	13. Warumb Christus das H.Aabendmaal eyngesetzt in der nacht da er verraathen worden. 14. Auf was weise das H. Aabendmaal zu halten seye. 15. Wem das H. Aabendmaal eyngesetzt seye. 16. Broot und wein sind waarhaftige häilige göttliche waarzaichen des leibs und bluts Christi. 17. Danckbarkeit. 18. Raathschluß und fürsehung Gottes.	Kopie anfertigen S.214f
15, 43 (Jesu Grablegung 15, 42-47) Kam Joseph von Arimathea / ein erbarer raathsherr / welcher auch auf das reich Gottes wartet: der waagets / und gieng hineyn zu Pilato / und bat umb den leib Jesu.	-	9. Glaub Dass oft die letzten im glauben (das ist / die schwachen) die ersten werden / das ist / standhaftig und getroost herfür gehen: als die weiber / die Christo nachfolgen / und Joseph / der es waagte und bey Pilato bat umb den leichnam Jesu: dis geschicht / auf dass wir mögen sehen / es sey nit unser / sondern Gottes werck / glauben und auf Gott vest bawen. Darumb man an den schwach gläubigen nit sol zweifeln oder sie verachten: auch nit / so wir starck sind / darauff aus fläischlicher sicherheit trotzen / sondern stäts im gebätt bey Gott anhalten umb seine kraft und gäist / v. 40.41.42.43 10. Glaub Der glaub / ob er schon ein zeitlang verborgen / bricht doch endlich mit gewalt an tag / und wirdt gespüret in wercken. Dan ein rechte erkantnus und kindliches vertrauen kann nit laassen / dass es Gott nit solle dancken und ihm dienen. Darumb der glaub / der ohne werck bleibet / ein todter glaub ist / v.46.47	
Lukas 4, 43f (Jesus in Kapernaum 4, 31-44) 43 Er aber sprach zu ihnen: Ich muß auch den andern stetten das Evangelium vom reich Gottes predigen: dan dazu bin ich gesandt. 44 Und er prediget in den synagoogen Galilee.	Das Evangelium vom reich Gottes predigen] Gr. Das reich Gottes durch eine gute bottschaft verkündigen. Gesandt] Nemlich von meinem himlischen vatter.	2. Fürsehung Gottes. I. Die versuchungen des Deufels werden von Gott regieret II. Wie Gott die Welt regiere: nemlich (1) ordentlicher weise durch mittel / auf dass er unser schwachheit auffhelffe. Derhalben wir die gebürliche mittel / arbeits / nootwehr / artzeney / Gottes wort / und was Gott sonst zu unser erhaltung verordnet / nit verachten / sondern in der forcht des HERREN gebrauchen sollen / v.4.8; damit wir Gott nit versuchen / v.12 (2) Bisweilen ausser der ordnung / one / oder auch wider die natürlichen mittel: dann wie er Christum / Mosen / und Eliam / vierzig tage und nächte sonder speise erhalten hat / ver.2 Exod. 34.v.28. 1.Reg.19.v.8: also ist er auch noch nicht an die mittel gebunden / und seine Hand ist nicht zu kurz geworden / dass er nit erlösen könne / Esa.50.ver.2.3. Derwegen wir dann / wann keine mittel fürhanden / an der vätterlichen fürsorge und almächtigen regierung Gottes nicht zweifeln sollen: sondern uns vil mehr damit wider die versuchungen des Satans aufrichten und trösten / v.4. 2.Chron.14.V.11.12. 13. und cap.20.v.6.12.13.	
8, 1 (Jüngerinnen Jesu 8, 1-3) Und es begab sich darnach / dass er räisete durch stette und fläcken / und predigte / und verkündigte das Evangelium vom reich Gottes: und die zwelfe waren mit ihm.	Verkündigte das Evangelium vom reich Gottes] Gr. Verkündigte durch ein gute bottschaft das reich Gottes.	1. Christi lehr Christus hat / zu bezeugung seiner liebe gegen sein volck / sein lehrant / darzu ihn sein vatter verordnet un eyngeweihet / cap.3. 22 trewlich verrichtet: dan er I. das Evangelium vom reich Gottes allenthalben verkündiget / v.1. II. das wort durch gleichnussen fürgetragen / und auf den gegenwärtigen zustand seiner zuhörer gerichtet / v.4. bis auf 19. III. auch dasselbe durch wunderwercke genügsam bestätigt / v. 22. bis zum ende. Darumb wir uns dann käine trübsal / weder des crentzes oder tods / von ihm und seinem	

<p>17, 20f (Vom Kommen des Gottesreiches 17, 20-37) 20 Da er aber gefragt ward von den Phariseern / wann das reich Gottes kommen würde / da antwortet er ihnen / und sprach: Das reich Gottes kommt nicht mit gepräng. 21 Man wirdt auch nicht sagen: Sihe / hie ist er: oder / Sihe / da ist er. Dan sihe das reich Gottes ist mitten under euch.</p>	<p>Vgl. Lk 9, 2 L1 und Lk 10, 11 L1 20 Das reich Gottes] Das ist / das reich Messie / welchen Gott senden würde. Kommen würde] Gr. Käme. Mit gepränge] Oder / mit pracht. Gr. Mit aufmerckung oder / wahrnehmung (Metonymie). Das ist / also dass man drauff mercken und es wahrnehmen kan / dass ein könig fürhanden sey. 21 Ist er] Nemlich Christus der von Gott verhaissene könig: wie v.23. Ist mitten under euch] Gr. Ist inwendig in euch. Das ist / Der Messias oder könig / von dessen zukunft ihr mich fraaget / ist schon kommen / und wandelt mitten under euch: gleichwol sehet ihr käinen königlichen weltlichen pracht bey ihm.</p>	<p>wort sollen abschrecken laassen. 8. Reich Gottes Hie selt für die lehr vom reich Gottes / darbey zu bedencken: I. Dass es nicht ein weltlich / sondern ein gäistlich reich sey / v.20 Johann.18.v.36.37. II. Wo es zu finden: in / und ausser dieser welt. (1) In dieser welt ist es alläin in den herten der außerwehlten / und wirdt genennet Gottes gnadenreich: dieweil Gott durch sein wort und gnadenreiche wirkung seines Gäistes sein außerwehltes volck regieret / und in ihnen anrichtet himlische weisheit / häiligkeit und gerechtigkeit / v.21. Matth. 6, 33. (2) Ausser dieser welt ist es / da Christus ist / im himmel / v.36.37. und wirdt genennet das reich seiner herrlichkeit / Joh. 17.v.24. welches mit den außerwehlten vollkommen angehen wirdt am jüngsten tag: da Christus sichtbarlich / urplötzlich / und in grosser herrlichkeit vom himmel kommen: die bösen von den guten schäiden / jene verlaassen und zur hellen verstoossen / diese aber annemen / und zu seiner herrlichkeit eynführen wirt: dass sie mit ihm in ewiger volkommener fräuden über alle feinde herrschen / ver. 34.35. cap. 22.ver.29.30. Matth.25.v.31.34. 2.Thess.2.v.8. 2.Tim 2.v12.</p>	
<p>Johannes 3, 3+5 (Jesus und Nikodemus 3, 1-21) 3 Jesus antwortet / und sprach zu ihm: Amen, amen / ich sage dir: Wann einer nicht von newem geboren wirdt / so kann er das reich Gottes nit sehen. 5 Jesus antwortet: Amen / amen / ich sage dir: Wann einer nicht geboren wirdt von dem wasser und Gäist / so kan er nicht in das reich Gottes eyngehen.</p>	<p>3 Von newem geboren wirdt] Nemlich durch den häiligen Gäist: ver.5. So kan er das reich Gottes nicht sehen] Das ist / So kan er nicht in das reich Gottes eyngehen / ver.5. und desselbigen geniessen (Synecdoche). 5 Von dem wasser und gäist] Gr. Aus dem wasser etc. Das ist / von dem häiligen Gäist / welcher des menschen hertz / gleich als ein wasser / räinigt von sünden / durch den glauben: und auch befeuchtet / gute fruchte zu bringen / das ist / gute und Gott wolgefellige werck zu thun. Gleich aber wie hie diese bäide wörtlin / Wasser und Gäist / neben äinander gesetzt werden / äines durch das ander außzulegen / und die wirkung des häiligen Gäistes in der außerwehlten herten durch eine gleichnus zu erklären: eben also geschihet auch Matth.3.11. Dise außlegung wirdt bestätigt durch gegenhaltung des 6. und 8. versickels: als daa dise mäinung widerholet wirt / und doch des wassers käine meldung geschicht. Wirdt derwegen hie nicht vom Tauffwasser geredt.</p>	<p>Wichtige Perikope zu den Themen: - Falsche Lehrer, Doktoren, - vs. Buchstäbliche Auslegung, - Christus, wahrer Mensch und wahrer Gott</p>	



Reich Gottes in den Evangelien bei Johannes Piscator von [Sepher-Verlag](http://sepher.de) steht unter einer [Creative Commons Namensnennung-NichtKommerziell-KeineBearbeitung 3.0 Unported Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/).

Beruht auf einem Inhalt unter <http://sepher.de>.